Hessischer Fußball-Verband
Kreisjugendausschuss Hersfeld-Rotenburg

Durchführungsbestimmungen 2023/2024
Altersstufen G- bis A-Junioren, U10 bis U16 Juniorinnen

1. Allgemeines
1.1
Die Durchführung der Spiele erfolgt nach der Satzung und den Ordnungen des HFV, sowie den nachstehenden Regelungen zum Spielgeschehen. Vereine und zuständige Mitarbeiter sind angehalten, sich über diese Bestimmungen kundig zu machen und diese zu beachten.

1.2
Die Kreisligen führen die Bezeichnung HEF-ROF, sind eingleisig einzurichten und die Spielklasseneinteilung der Mannschaften erfolgt grundsätzlich nach geographischen Gesichtspunkten - Ausnahmen hierzu sind möglich und werden zu Beginn einer neuen Saison durch die jeweiligen Kreisjugendausschüsse der Region Fulda festgelegt.

1.3
In den Kreisligen findet die Auf- und Abstiegsregelung der Region Fulda in der Saison 2023/24 Anwendung.

1.4
Die organisatorischen Zuständigkeiten für die Kreisligen verteilen sich in Nord auf die Kreise Hersfeld/Rotenburg, Lauterbach/Hünfeld, sowie in Süd auf Fulda und Schlüchtern. Die Kreisjugendausschüsse legen zum Saisonstart die Klassenleitung und die damit verbundenen Zuständigkeiten fest.

2. Meisterschaft, Auf- und Abstieg in der Kreisliga und Kreisklasse - Allgemeine Regelungen
2.1
Ist ein Meister oder Absteiger zwischen zwei oder mehrere Mannschaften, die nach Abschluss einer Saison punktgleich am Anfang oder Ende der Tabelle einer Spielklasse stehen, zu ermitteln, so sind nach der Jugendordnung des HFV diese Entscheidungen durch Entscheidungsspiele oder Entscheidungsrunden herbeizuführen.

2.2
Die Meister der Kreisligen HEF/ROF, in den Altersklassen A-, B- und C- Junioren, steigen in die Gruppenliga auf. Verzichtet ein Meister auf den Aufstieg, oder kann er aufgrund anderer Regelungen nicht aufsteigen, so geht dieses Recht an den jeweiligen, nächstplatzierten Verein der Spielklasse, bis hin zu Tabellenplatz 4 über. Bei den D-Junioren spielen die Meister der Kreise Fulda, Hersfeld-Rotenburg, Schlüchtern und Lauterbach-Hünfeld drei Aufsteiger aus.

2.3
Die Klassenstärken der Kreisligen im Kreis Hersfeld-Rotenburg sind in der Saison 2023/2024 wie folgt:

A-Junioren	Kreisliga HEF-ROF	9 Mannschaften	(8 x HEF-ROF)	Klassenleitung KJA HEF-ROF
B-Junioren	Kreisliga HEF-ROF	12 Mannschaften	(12 x HEF-ROF)	Klassenleitung KJA HEF-ROF
C-Junioren	Kreisliga HEF-ROF	10 Mannschaften	(8 x HEF-ROF)	Klassenleitung KJA HEF-ROF
D-Junioren	Kreisliga HEF-ROF	12 Mannschaften	(12 x HEF-ROF)	Klassenleitung KJA HEF-ROF

2.4 Spielsysteme Kreisligen
A- Junioren: Normalrunde mit Hin- und Rückspiel
B- Junioren: Normalrunde mit Hin- und Rückspiel

C- Junioren: Normalrunde mit Hin- und Rückspiel
D- Junioren: 2 Gruppen Qualifikationsrunde als Einfachrunde, danach Meisterschafts- und Trostrunde mit Hin- und Rückspiel.

2.5
Änderungen zu den beschriebenen Regelungen sind zulässig und erfolgen durch die Kreisjugendausschüsse im Einzelfall.

3. Spielpläne, An- und Absetzungen von Spielen

3.1
Änderungen des Spielplanes, sowie die An- und Absetzung von Spielen erfolgen ausschließlich durch die Klassenleiter der betreffenden Spielklasse.

3.2
Anträge der Vereine auf Spielverlegungen können nach Verabschiedung des Spielplanes nur dann berücksichtigt werden, wenn diese bis spätestens 5 Tage vor Spieltermin mit entsprechendem Antrag und in Absprache mit dem/den beteiligten Verein/en, beim Klassenleiter beantragt wurde/n. Dies gilt auch für die zeitliche Verlegung der Spiele.

3.3
Die Verlegung gilt erst nach Zustimmung des Klassenleiters als genehmigt.

3.4
Der letzte Spieltag wird zeitgleich in allen Spielklassen durchgeführt. (Kreisliga + Kreisklasse)

4. Spielfelder
4.1
Die Vereine verfügen über die unterschiedlichsten Sportplätze (Naturrasen, Kunstrasen und Hartplatz). Die Vereine sind daher gehalten, sich auf diese unterschiedlichsten Platzbeschaffenheiten einzustellen.

4.2
Über die Bespielbarkeit eines Platzes entscheiden neutrale Vertreter des HFV in Verbindung mit Vertretern der Gemeinden/Vereine, die dem Klassenleiter für jeden Spielort vor dem Spieljahr zu melden sind.
Der Platzverein ist außerdem verpflichtet, bei anstehenden widrigen Witterungs- und/oder Platzverhältnissen den Klassenleiter und den Gastverein hierüber zu informieren und vorsorglich Kontaktmöglichkeiten am Spieltag sicherzustellen. Die Entscheidung über einen Spielausfall ist dem Klassenleiter und dem Gastverein unverzüglich mitzuteilen. Vereine die einer JSG oder einem JFV angehören, sind verpflichtet, bei Unbespielbarkeit ihres Platzes auf den Platz eines weiteren an der JSG beteiligten Vereines bzw. auf einen Platz der dem JFV zur Verfügung steht, auszuweichen, sofern dieses möglich ist.

4.3
Spiele unter Flutlicht sind zugelassen.

4.4
Der Platzverein hat für einen ausreichenden Ordnungsdienst zu sorgen. Die Vereine werden darauf hingewiesen, dass alle Platzordner äußerlich kenntlich zu machen sind.

5. Spielberechtigung und Spielbetrieb
5.1Spielberechtigung und digitaler Spielerpass
Die Spielberechtigung und der digitale Spielerpass sind geregelt durch §9 der Jugendordnung des HFV.

5.2 Untere Mannschaften
Geregelt durch § 8 der Jugendordnung des HFV.

6. Spielbericht (Elektronisch - Online)
Geregelt durch §38 der Spielordnung des HFV und die allgemeinen Durchführungsbestimmungen des VJA.

7. Spielzeit
7.1 Die Spielzeit beträgt:

A-Junioren 2 x 45 Minuten	B-Junioren 2 x 40 Minuten	C-Junioren 2 x 35 Minuten
D-Junioren 2 x 30 Minuten	E-Junioren 2 x 25 Minuten	F- Junioren 2 x 20 Minuten
B- Juniorinnen 2 x 40 Minuten	C-Juniorinnen 2 x 35 Minuten	D-Juniorinnen 2 x 30 Minuten

8. Auswechselspieler (elektronischer Spielbericht)
8.1
Alle zum Einsatz kommenden Spieler müssen vor Spielbeginn in dem elektronischen Spielbericht eingetragen werden. Der Spielführer ist besonders zu kennzeichnen.

8.2
Bei der Einwechslung hat der Spieler dem Schiedsrichter seinem Namen und die Rückennummer, mit der er auf dem Spielberichtsbogen aufgeführt ist, mitzuteilen.

8.3
Der SR ist verpflichtet die erste Einwechslung des jeweiligen Spielers im elektronischen Spielbericht zu vermerken.

8.4
Während des gesamten Spieles dürfen bis zu vier Spieler in einer Spielunterbrechung ausgewechselt werden. Ausgewechselte Spieler dürfen wieder eingewechselt werden.

9. Ausscheiden einer Mannschaft
9.1
Eine Mannschaft, die drei mal nicht antritt (darunter fällt auch der Spielabbruch aufgrund Spielermangel max.7 Spieler auf Feld) scheidet aus dem Wettbewerb aus.

9.2
Zieht ein Verein seine Mannschaft, in der Vor- oder Rückrunde zurück, so scheidet auch sie aus dem Wettbewerb aus

9.3
In den Fällen des Ausscheidens, bleiben die bisher erzielten Punkte und Tore in der Wertung. Die noch ausstehenden Spiele werden mit 3:0 Toren und 3 Punkten für den Gegner gewertet.

10. Schiedsrichter
10.1
Für die Ansetzung der Schiedsrichter ist grundsätzlich der KSO zuständig, aus dem Kreis auch der zuständige Kreisjugendausschuss kommt. (Kreisliga)

10.2
Für die Ansetzung der Schiedsrichter ist grundsätzlich der KSO des Kreises zuständig. Sollte kein Schiedsrichter vorhanden sein, so werden beide Vereine vom zuständigen Schiedsrichteransetzer informiert und das Spiel an den jeweiligen Heimverein delegiert. Daten, die den Spielbericht betreffen (Einwechslungen, persönliche Strafen, Tore) sind dem Klassenleiter mitzuteilen

10.3 Schiedsrichterspesen Kreisebene (Kreisklasse/Kreisliga):

A- und B- Jugend Gruppenliga	€	25,00
A- und B- Jugend + U16 Mädchen:	€	20,00
C-, D-, E- Jugend + U12 - U14 Mädchen:	€	15,00
Fahrtkosten:	€	0,30 / km

11. Sportrechtsprechung
11.1
Für Vergehen im Zusammenhang mit den Spielen der Kreisligen/Kreisklassen ist die Rechts- und Verfahrensordnung des HFV maßgebend.

11.2
Das zuständige Rechtsorgan wird durch den Vorsitzenden des Regionalsportgerichtes festgelegt.

12. Meldung der Spielergebnisse ins DFB-Net
12.1
Die Platzvereine sind verpflichtet, das Spielergebnis und Spielausfälle an das DFB-Net zu melden.

12.2
Spielergebnisse einschließlich Abbruch gelten als unverzüglich im Sinne des § 39 Jugendordnung mitgeteilt, wenn sie bis 18.00 Uhr des Tages, an dem das Spiel stattfindet, eingepflegt sind. Für Spiele, die nach 17.00 Uhr beendet sind, gelten die Spielergebnisse als unverzüglich mitgeteilt, wenn sie bis spätestens eine Stunde nach Spielabschluss in das System eingepflegt sind.

13. Vereinsanschriften
13.1
Die Vereine sind verpflichtet, ihre Vereinsfunktionen und deren Erreichbarkeiten in der DFB-Meldebogen-Datei zu erfassen. Zusätzlich wurden für alle Vereine vom Verband elektronische Postfächer eingerichtet.

13.2
Die Zustellung von Nachrichten erfolgt daher ausschließlich über das elektronische DFB-Postfach.

13.3
Änderungen sind unverzüglich in der DFB-Meldebogen-Datei zu aktualisieren und dem Klassenleiter mitzuteilen.

13.4
Den Vereinen kann zusätzlich ein Anschriftenverzeichnis zur Verfügung gestellt werden.

14. Besonderheiten der G-, F-, E-, D und C-Junioren sowie U10, U12, U14 + U16 Mädchen

14.1 Norweger Modell A-, B-, C- Junioren

Mannschaften im Norweger Modell (9er Mannschaften) sind zugelassen, können aber nicht in die Gruppenliga aufsteigen. Alle 9er Mannschaften werden in die unterste Spielklasse des Kreises eingeteilt. Auf dem Spielbericht dürfen maximal 13 Spieler aufgeführt werden (8 Feldspieler, 1 Torwart, 4 Auswechselspieler inkl. Ersatztorwart). Die Spielfeldgröße beträgt bei 9er Mannschaften 50m x 70m (9er Feld mit Toren 5m x 2m). Spiele von 9er Mannschaften zählen als Pflichtspiele und werden bei Nichtantritt/Spielabbruch, roter Karte auch so behandelt. Die Bestimmungen der Satzung und Spielordnung sind in vollem Umfang gültig insbesondere: Anwendungskriterien für Spielabbruch nach § 51 Spielordnung richten sich nach Mannschaftstärke zu Beginn des Spieles Ausscheiden aus dem Wettbewerb nach den Bestimmungen des § 38a Spielordnung wegen insgesamt 3 Fällen von Spielabbruch in Unterzahl (§§ 37, 51 Spielordnung) Nichtantreten, genehmigtes Nichtantreten (38 Spielordnung).

14.2 Niedertiefenbacher Modell

In der Region Fulda wird das Pilotprojekt „Niedertiefenbacher Modell“ angewendet. Im Kreis Hersfeld-Rotenburg wird es in folgenden Altersklassen Angewendet:
B-Junioren Kreisliga Hersfeld-Rotenburg zwei Mannschaften
1. JFV Ulfetal Weiterode
2. JSG Werratal Heringen
C-Junioren Kreisklasse Hersfeld-Rotenburg zwei Mannschaften
1. ESV Hönebach
2. JSG nördliche Kuppenrhön
D-Junioren Kreisklasse Hersfeld-Rotenburg eine Mannschaft
1.ESV Hönebach
Im Übrigen gilt die Durchführungsvorschrift zur Fortführung des Pilotprojekts „Niedertiefenbacher Modell“ für Junioren Spielzeit 2023 / 2024 des Verbandsjugendausschuss.

14.3 D – Junioren

Mannschaften im Norweger Modell (7er Mannschaften) sind zugelassen, können aber nicht in die Gruppenliga aufsteigen. Alle 7/9er und 7er Mannschaften werden in die unterste Spielklasse des Kreises eingeteilt. Auf dem Spielbericht dürfen maximal 11 Spieler aufgeführt werden (6 Feldspieler, 1 Torwart, 4 Auswechselspieler inkl. Ersatztorwart). Der Meister der Kreisliga qualifiziert sich für die Aufstiegsrunde zur Gruppenliga Fulda mit den Kreisen Fulda/Schlüchtern und Lauterbach-Hünfeld. Verzichtet der Meister auf den Aufstieg, oder kann er aufgrund anderer Regelungen nicht aufsteigen, so geht dieses Recht an den jeweiligen, nächstplatzierten Verein der Spielklasse, bis hin zu Tabellenplatz 4 über. Die Spielfeldgröße beträgt 70x50 Meter, bauartbedingte Toleranzen sind möglich. Die Durchführung der Spiele auf Kunstrasen ist erlaubt. Die Tore sind durch Verankerungen oder Gewichte gegen Kippen zu sichern. Die Fair-Play Zuschauerregel ist anzuwenden. 7/9er Mannschaften gelten als 9er Feld Mannschaften und spielen auch im 9er Feld. Sollten einer 7/9er Feldmannschaft keine 9 Feldspieler zur Verfügung stehen, muss der Verein mindestens 48 Stunden vor Spielbeginn den gegnerischen Trainer/Betreuer über eine 7er Variante informieren. 7er Feldmannschaften spielen ausschließlich im 7er Feld, die Spielfeldgröße bleibt bei 70x50 Meter.

14.4 E – Junioren

Den Vereinen stehen zwei verschiedene Spielformen zur Auswahl: Spielfeste oder Spiele nach Regeln der Fair-Play-Liga. Die Teilnehmer der Fair-Play-Liga werden in Gruppen eingeteilt, Jeder Verein kann mit maximal einer Mannschaft an der Fair-Play-Liga teilnehmen. Die Spiele der Fair-Play-Liga werden als Pflichtspiele durchgeführt. Die Teilnehmer der Spielfeste spielen nach Regel der neuen Wettbewerbsformen im Kinderfußball. In der Fair-Play-Liga wird der elektronische Spielbericht zum Einsatz kommen! Der Sieger der Fair-Play-Liga nimmt an Qualifikationsrunde zum "Wolfgang-Schlosser-Cup" in der Region Fulda teil und kann sich für diesen qualifizieren. Sowohl die Qualifikationsrunde als auch der Wolfgang-Schlosser-Cup sind Pflichtveranstaltungen.

14.5 F– Junioren

Die F-Junioren spielen nach den neuen Wettbewerbsform 3 vs. 3, 4 vs. 4, 5 vs. 5 Fair Play Liga mit Blockspieltagen oder Freundschaftsspielen.

14.6 G-Junioren:
Die G-Junioren spielen Spielfeste, diese werden nach Regeln der neuen Wettbewerbsformen im Kinderfußball ausgetragen.

14.7 Juniorinnen

Spielbetrieb der Juniorinnen wird geregelt durch den Verbandsausschusses für Frauen- und Mädchenfußball.

15. Kreispokalspiele der A-, B-, C-, D-, E-Jugend sowie der U12, U14 und U16- Juniorinnen

Die Junioren/innen ermitteln in ihren jeweiligen Altersklassen einen Kreispokalsieger. Die Pokalspiele sind Pflichtspiele. In allen Altersklassen kann nur eine Mannschaft pro Verein antreten. Verbandsligisten steigen auf Hessenebene in den Spielbetrieb ein.

Durchführungsbestimmungen für Pokalspiele der Junioren/Juniorinnen
15.1.
Die Spiele um die hessischen Juniorenpokale werden im KO - System durchgeführt.

15.2.
Die Kommission Spielbetrieb entscheidet, auf welcher Ebene (Kreis oder Region) die Junioren- Hessenliga- und /Verbandsligamannschaften in den Wettbewerb eingreifen

15.3.
Endet ein Spiel nach Verlängerung unentschieden, wird die Entscheidung durch Elfmeterschießen herbeigeführt. (5 Schützen)
Verlängerungszeiten:
A-Junioren 2 x 15 Minuten B-Junioren und B-Juniorinnen 2 x 10 Minuten
C-, D-, E-Junioren, C- und D-Juniorinnen 2 x 5 Minuten

15.4.
In allen Runden hat der klassentiefere Verein grundsätzlich Heimrecht. Im Übrigen wird das Heimrecht ausgelost. Das Heimrecht kann getauscht werden.

15.5.
Ein Freilos steht einem Verein nur einmal zu.

15.6.
Die Endspiele auf Regional - und Landesebene werden auf neutralen Plätzen angesetzt. Eine Einigung der beteiligten Vereine auf einen nicht neutralen Platz ist möglich. In der Saison 2023/24 finden wieder Endspieltage statt, für deren Ausrichtung sich Vereine bewerben können. Endspieltag für die A-, B- und C-Junioren ist Samstag, der 14.10.2023, Endspieltag der D- und E-Junioren ist noch nicht terminiert**.** Die Kosten für den Platzaufbau sowie die Schiedsrichterkosten werden vom Platzverein getragen; der Gastverein trägt seine Reisekosten. An den Endspieltagen trägt die Kosten für den Platzaufbau der ausrichtende Verein, die Kosten für die Schiedsrichter teilen sich die Endspielteilnehmer.

16 Turniere/Spielfeste/Freundschaftsspiele

Es gelten §32 Pflichtspiele und Freundschaftsspiele der Jugendordnung und Absatz E, Weitere Bestimmungen Spielbetrieb Jugend aus dem Anhang zur Satzung und den Ordnungen des Hessischen Fußball-Verband

17. Spielfeldgrößen
Die vom HFV vorgegebenen Spielfeldgrößen für die einzelnen Altersklassen sind unbedingt einzuhalten.

Siehe Anlage Spielfeldabmessungen

18. Schlussbestimmungen

Verstöße gegen diese Durchführungsbestimmungen werden gemäß der Rechts- und Verfahrensordnung des HFV geahndet.

Sabine Schäfer-Bode
Kreisjugendfußballwartin Hersfeld -Rotenburg Stand 07.08.2023

Altersklasseneinteilung gemäß § 11 Jugendordnung

Altersklasse		2023/2024	2024/2025	2025/2026	2026/2027
A-Junioren	U19	01.01.2005	01.01.2006	01.01.2007	01.01.2008
A-Junioren	U18	31.12.2006	31.12.2007	31.12.2008	31.12.2009
B-Junioren	U17	01.01.2007	01.01.2008	01.01.2009	01.01.2010
B-Junioren	U16	31.12.2008	31.12.2009	31.12.2010	31.12.2011
C-Junioren	U15	01.01.2009	01.01.2010	01.01.2011	01.01.2012
C-Junioren	U14	31.12.2010	31.12.2011	31.12.2012	31.12.2013
D-Junioren	U13	01.01.2011	01.01.2012	01.01.2013	01.01.2014
D-Junioren	U12	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014	31.12.2015
E-Junioren	U11	01.01.2013	01.01.2014	01.01.2015	01.01.2016
E-Junioren	U10	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017
F-Junioren	U9	01.01.2015	01.01.2016	01.01.2017	01.01.2018
F-Junioren	U8	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019
G-Junioren	U7	01.01.2017	01.01.2018	01.01.2019	01.01.2020
G-Junioren	U6	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021

Altersklasse		2023/2024	2024/2025	2025/2026	2026/2027
B-Juniorinnen	U16	01.01.2007 - 31.12.2008	01.01.2008 - 31.12.2009	01.01.2009 – 31.12.2010	01.01.2010 - 31.12.2011
C-Juniorinnen	U14	01.01.2009 - 31.12.2010	01.01.2010 - 31.12.2011	01.01.2011 – 31.12.2012	01.01.2012 - 31.12.2013
D-Juniorinnen	U12	01.01.2011 - 31.12.2012	01.01.2012 - 31.12.2013	01.01.2013 – 31.12.2014	01.01.2014 - 31.12.2015
E-Juniorinnen	U10	01.01.2013 - 31.12.2014	01.01.2014 - 31.12.2015	01.01.2015 – 31.12.2016	01.01.2016 – 31.12.2017

Empfohlene Ballgrößen und -gewichte gemäß § 13 Jugendordnung

Altersklasse	Größe (Gewicht)
A-Junioren	5 (430 g)
B-Junioren / U16	5 (430 g)
C-Junioren / U14	5 (430 g)
D9-Junioren / U12 -9er	4 / 5 (350 g)
D7-Junioren / U12 -7er	4 / 5 (350 g)
E-Junioren	4 (290 g / 350 g)
F-Junioren	3 / 4 (290 g)
Bambini	3 (290 g)